

185/9 1760 August 2., Versailles

Schreiben von Debussy an Beat Fidel Zurlauben betreffend dessen Memoiren des Duc du Rohan und die «Bibliothèque Militaire»

B Debussy dankt dem Adressaten¹ für seinen Brief vom 19. April sowie für die ihm im Namen des Adressaten gesandten Memoiren des Herzogs von Rohan² und die beiden ersten Bände von dessen «Bibliothèque Militaire historique et Politique».³ Wegen einer hartnäckigen Augenentzündung aufgehalten, glaubt er dennoch, dass diese Werke erneut das Talent und den Fleiss des Adressaten belegen. Der Herzog von Choiseul,⁴ der dem Adressaten geschrieben hat, äussert sich höchst zufrieden über die auch ihm übersandten ersten Bände der «Bibliothèque». Debussy wünscht dem Adressaten weiterhin viel Erfolg.

¹ Beat Fidel Zurlauben. Das Schreiben steht in direktem Zusammenhang mit weiteren Schreiben vom 17. und 18. April 1760, in denen Etienne-François Duc de Choiseul und Charles de Rohan Prince de Soubise Zurlaubens Werke kommentieren (Zurlaubiana AH 178/128 und 177/75).

² «Mémoires et lettres de Henri Duc de Rohan, sur la guerre de la Valteline», die 1758 bei Vincent in drei Bänden erschienen.

³ Das Werk war 1760 in drei Bänden bei Vincent in Paris neu erschienen.

⁴ Étienne-François Duc de Choiseul, dem Beat Fidel Zurlauben 1767 auch seinen Brief über Wilhelm Tell zukommen lässt (vgl. Zurlaubiana AH 177/123).

AH 185, Bl. 96-97 • Bl. 97 leer.
Original, in französischer Sprache.
